

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (GRÜNE)

vom 15. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Februar 2018)

zum Thema:

Tierversuche Berlin – Erste Ergebnisse durch die retrospektive Bewertung?

und **Antwort** vom 05. März 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Mrz. 2018)

Herrn Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (Bündnis 90/Die Grünen)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/13 516
vom 15. Februar 2018
über Tierversuche Berlin – Erste Ergebnisse durch die retrospektive Bewertung?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele retrospektive Bewertungen/ Beurteilungen hat das Landesamt für Gesundheit und Soziales (LaGeSo) für Tierversuche in Berlin schon erstellt?

3. Zu welchen Ergebnissen ist das LaGeSo bei seinen retrospektiven Bewertung zu Tierversuchen gekommen? Bitte geben Sie das Ergebnis detailliert je Tierversuch an.

4. Wie viele Tierversuche waren nach retrospektiver Beurteilung des LaGeSo nicht von wissenschaftlichem Nutzen?

5. Wie hoch war der Tierverbrauch in den Tierversuchen, die unter Frage 4 fallen?

Zu 1. und 3. – 5.: Das Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGeSo) hat bisher für Tierversuche in Berlin noch keine abschließende retrospektive Bewertung erstellt.

2. Für wie viele Tierversuche steht die Bewertung durch das LaGeSo noch aus?

Zu 2.: Zurzeit steht für 15 Tierversuche die retrospektive Bewertung durch das LAGeSo aus.

Berlin, den 5. März 2018

In Vertretung

Margit Gottstein
Senatsverwaltung für Justiz,
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung